

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 31. Dezember 1989, 7.45 Uhr :

Laut Wetterdienst liegen bei anhaltendem Hochdruck und schwachen Höhenwinden die Temperaturen in 2000m bei -2, in 3000m bei -5 G.

Für die Straßen Tirols besteht weiterhin keine Lawinengefahr.

Die erhebliche Schneebrettgefahr in nord- bis ostgerichteten Steilhängen, Rinnen und Mulden oberhalb 2000 m erfordert bei Schitouren höchste Vorsicht. Diese Gefahr wird durch eine ausgeprägte bodennahe Schwimmschneeschicht verursacht.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: N	7 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: dreh.	4 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	17 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: O	4 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: OSO	22 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -2 Grad in 3000 m : um -5 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Oertliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Montag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpf.